

44. Änd. Bebauungsplan "Gartenstiege", Gemeinde Rosendahl ;Ihr Az: FB II/621.41 vom 02.06.2021; WFMT: 95992779

S.Ratnasingam@telekom.de

Do 12.08.2021 12:04

An:Stephanie Schlüter <stephanie.schlueter@rosendahl.de>;

1 Anlagen (426 KB)

LAP.pdf;

Sehr geehrte Frau Schlüter,

die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben. Zu der o. g. Planung nehme ich wie folgt Stellung:

Gegen die vorgelegte 44. Änderung des Bebauungsplanes „Gartenstiege“ bestehen grundsätzlich keine Einwände.

Im Planbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom, die aus dem beigefügten Lageplan ersichtlich sind. Diese versorgen die vorhandene Bebauung. Die Belange der Telekom - z. B. das Eigentum der Telekom, die ungestörte Nutzung ihres Netzes sowie ihre Vermögensinteressen – sind betroffen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass diese Telekommunikationslinien in ihrem Bestand und in ihrem weiteren Betrieb gefährdet sind. Die Aufwendungen der Telekom müssen bei der Verwirklichung des Bebauungsplanes so gering wie möglich gehalten werden. Deshalb bitten wir, unsere Belange wie folgt zu berücksichtigen:

Der Bestand und der Betrieb der vorhandenen Telekommunikationslinien müssen weiterhin gewährleistet bleiben.

Wir bitten deshalb, konkrete Maßnahmen so auf die vorhandenen Telekommunikationslinien abzustimmen, dass eine Veränderung oder Verlegung der Telekommunikationslinien vermieden werden kann.

Bei der Bauausführung ist darauf zu achten, dass Beschädigungen der vorhandenen Telekommunikationslinien vermieden werden und aus betrieblichen Gründen (z. B. im Falle von Störungen) der ungehinderte Zugang zu den Telekommunikationslinien jederzeit möglich ist. Insbesondere müssen Abdeckungen von Abzweigkästen und Kabelschächten sowie oberirdische Gehäuse soweit frei gehalten, dass sie gefahrlos geöffnet und ggf. mit Kabelziehfahrzeugen angefahren werden können. Es ist deshalb erforderlich, dass sich die Bauausführenden vor Beginn der Arbeiten über die Lage der zum Zeitpunkt der Bauausführung vorhandenen Telekommunikationslinien der Telekom informieren. Die Kabelschutzanweisung der Telekom ist zu beachten.

Weitere Kabelauskünfte erhalten Sie unter der E-Mail-Adresse Planauskunft.West1@telekom.de oder im Internet unter <https://trassenauskunftkabel.telekom.de>.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Shankar Ratnasingam

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Technik Niederlassung West, PTI 15 Münster
Shankar Ratnasingam
Sachbearbeiter PPB
Wolbecker Str. 268, 48155 Münster
+49 251 788777707 (Tel.)

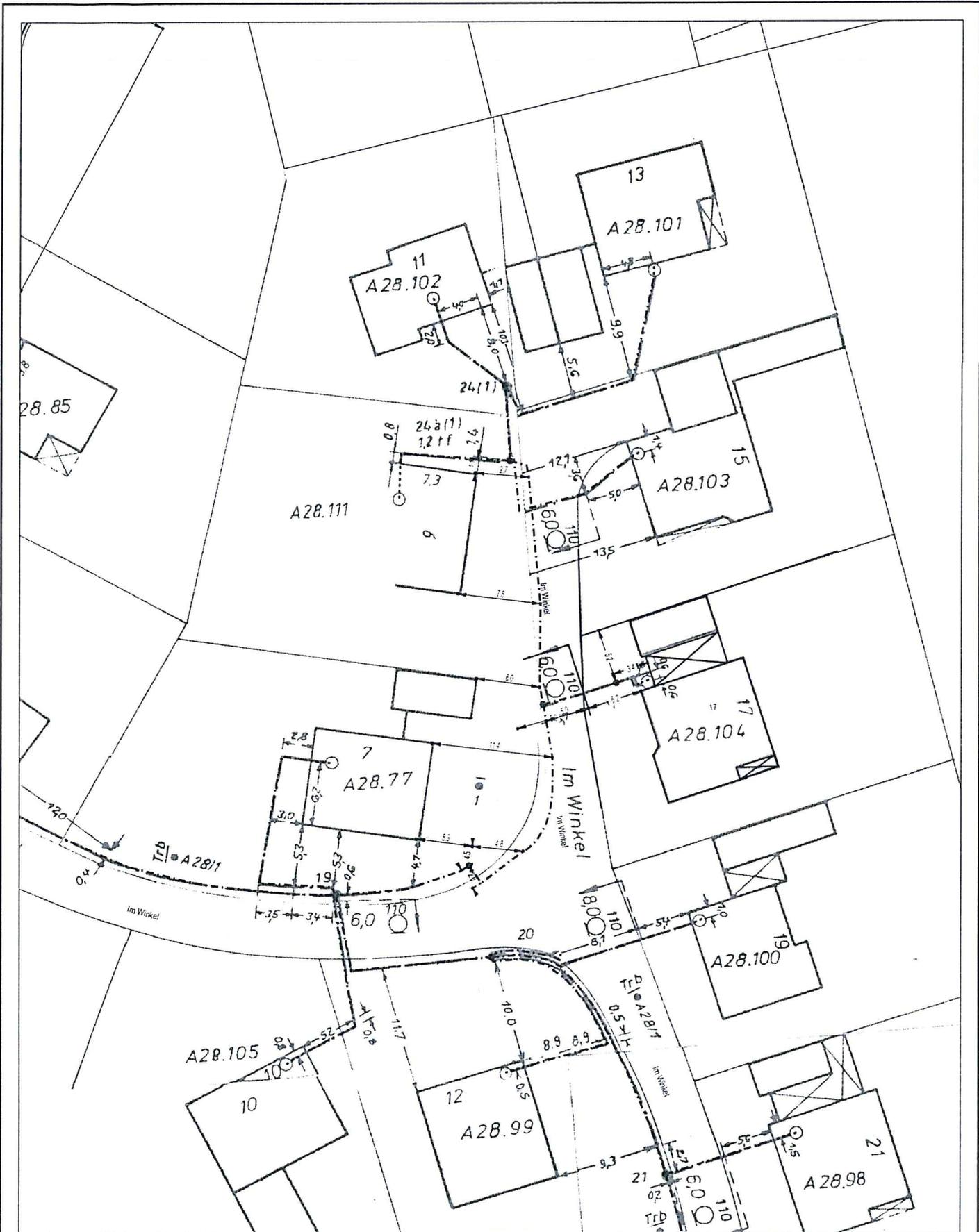
S.Ratnasingam@telekom.de (E-Mail)

www.telekom.de

Erleben, was verbindet.

Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie unter: www.telekom.de/pflichtangaben-dttechnik

GROSSE VERÄNDERUNGEN FANGEN KLEIN AN – RESSOURCEN SCHONEN UND NICHT JEDE E-MAIL DRUCKEN



AT/Vh-Bez.: Kein aktiver Auftrag		AT/Vh-Nr.: Kein aktiver Auftrag	
TI NL	West		
PTI	Münster		
ONB	Legden	AsB	1
Bemerkung:		VsB	
		Name	S.Ratnasingam@telekom.d
		Datum	02.07.2021
		Sicht	Lageplan
		Maßstab	1:350
		Blatt	1

Beschlussvorschlag zur Stellungnahme der Telekom Deutschland GmbH vom 12.08.2021 bzgl. der 44. Änderung des Bebauungsplanes „Gartenstiege“ im Ortsteil Holtwick im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch

Anlage V zur SV X/140

Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Plangebiet auf einem privaten Grundstück eine Telekommunikationsleitung der Telekom Deutschland GmbH liegt.

Die Telekom hat erklärt, dass die Versorgungsleitung aus dem Grundstück herausgelegt wird.

Eine weitere Betrachtung oder zeichnerische Darstellung in der Planzeichnung wird nicht vorgenommen.